



Pressemitteilung der AWD Holding AG

Professor Bert Rürup neuer Chef-Ökonom von AWD

- **Sonderberater für private und betriebliche Altersvorsorge sowie für Marktvalidierung von Zukunftsmärkten**

Hannover, den 20. November 2008. AWD, Europas größter unabhängiger Finanzoptimierer gewinnt Professor Dr. Dr. h.c. Bert Rürup als ökonomischen Chefberater. Rürup, der amtierende Vorsitzende des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, wird den Marktführer in Europa in allen Fragen der ökonomischen Analyse der Altersvorsorge, Demografie und Produktinnovation beraten.

In seiner neuen Funktion wird Bert Rürup verantwortlich sein für den Gesamtbereich „Ökonomische Analysen“ sowie – als Sonderberater - für die Erschließung neuer Märkte für betriebliche und private Altersvorsorgeprodukte. Hierbei wird der Schwerpunkt zunächst auf den Märkten Russland und China liegen. In seiner neuen Tätigkeit kann Professor Rürup seine großen internationalen Kenntnisse und Beratungserfahrungen einbringen.

AWD-Gründer und Co-Vorstandsvorsitzender Carsten Maschmeyer erklärte: „Wir sind stolz, mit Bert Rürup einen der profiliertesten und renommiertesten Altersvorsorgeexperten für uns als größten unabhängigen Finanzoptimierer mit Schwerpunkt Altersvorsorge gewonnen zu haben“.

„Niemand kennt die Anforderungen an moderne Altersvorsorgeprodukte der Zukunft besser als Professor Rürup und das ist unser gemeinsamer Wachstumsmarkt. Die Distributionskraft von AWD und das Know-how von Professor Rürup werden in erster Linie den Kunden zu gute kommen“, sagte Manfred Behrens, Co-CEO von AWD.

Professor Rürup erklärte: „Nach 40 Jahren in Universitäten und Wissenschaft wollte ich noch einmal etwas Neues beginnen. Mir geht es darum, aktuelle theoretische und empirische Erkenntnisse einzubringen, um für die Menschen innovative und nutzbringende Lösungen in der Praxis mitzuentwickeln. AWD gibt mir diese Chance. Gleichzeitig kann ich meine Erfahrung und mein Wissen einbringen, um Kundennutzen noch weiter mit zu optimieren.“

Bert Rürup ist der Namensgeber und Erfinder der Rürup-Rente, neben der Riester-Rente die wichtigste private Altersvorsorge. Er ist einer der namhaftesten Wirtschafts- und Rentenexperten Deutschlands. Seit vielen Jahren hat er Bundesregierungen in sozialpolitischen Fragen beraten. Von 1992 – 2002 war er Mitglied der Enquete-Kommission des Deutschen Bundestages „Demografischer Wandel“, 1996 – 1998 Mitglied der Kommission der Bundesregierung „Fortentwicklung der Rentenversicherung“, 1999 – 2001 Mitglied im Expertenkreis des Bundesarbeitsministers zur Vorbereitung der Rentenreform 2001, seit 2000 Vorsitzender des Sozialbeirats für die Rentenversicherung. Im Jahr 2000 folgte er dem Ruf in den Sachverständi-

genrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung „Rat der Wirtschaftsweisen“, dessen Vorsitz er im März 2005 übernommen hat. 2002 wurde Professor Rürup zudem Vorsitzender in der Sachverständigenkommission zur Neuordnung der Besteuerung von Altersvorsorgeaufwendungen und Alterseinkommen sowie der Kommission für die Nachhaltigkeit in der Finanzierung der sozialen Sicherungssysteme („Rürup-Kommission“).

Im Jahre 2005 wurde der international anerkannte Ökonom Rürup mit dem Großen Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Professor Rürup wird das Amt als Chef-Ökonom des AWD-Konzerns nach seiner Emeritierung am 01. April 2009 antreten. Mit dem Ausscheiden aus dem aktiven Hochschuldienst zum Ende des laufenden Wintersemesters wird Professor Rürup zum 28. Februar 2009 seine Mitgliedschaft im „Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung“ niederlegen.

Weitere Informationen zum Inhalt der Presse-Information und über AWD erhalten Sie bei:

AWD Holding AG

Tel.: +49/511/90 20-5387

Konzernkommunikation

Fax: +49/511/90 20-5330

Béla Anda

Mobil: +49/171/3064565

Chief Communication Officer

[mailto: bela.anda@awd.de](mailto:bela.anda@awd.de)

AWD-Platz 1 • D-30659 Hannover

Soweit diese Meldung Prognosen oder Erwartungen enthält oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit Risiken und Ungewissheiten behaftet sein. Daher können wir nicht garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören unter anderem Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation vor allem in Kerngeschäftsfeldern und -märkten, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere von steuerlichen Regelungen und Änderungen in der Kapitalanlage oder der Geschäftsstrategie. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.